KUNST
SAMMLUNGEN
CHEMNITZ

Kunstsammlungen am Theaterplatz
Museum Gunzenhauser
Schloßbergmuseum
Henry van de Velde Museum
Carlfriedrich Claus Archiv

Schulprogramme 2023/24
Museum Gunzenhauser

Das Museum Gunzenhauser bietet im Schuljahr 2023/24 Programme für Schulklassen zu der **Sammlung Gunzenhauser** und einer **Sonderausstellung** an.

Altersempfehlung
Die Programme sind für verschiedene Schularten geeignet und können in Sprache und Inhalt an das jeweilige Alter angepasst werden. Bitte beachten Sie die entsprechende Kennzeichnung.

Kosten
Unsere Programme bestehen aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Pro Teilnehmer:in fallen für den praktischen Teil 0,50 € Materialkosten an. Bitte entrichten Sie diese passend am Ende des Programms.

Dauer und Anzahl
Die Programme von jeweils 90 Minuten Länge sind am Vor- und Nachmittag buchbar. Die maximale Gruppenstärke für ein Programm beträgt 40 Teilnehmer:innen. Ab 15 teilnehmenden Personen wird die Gruppe in zwei Hälften geteilt und zwei Begleitpersonen werden erforderlich.

Anmeldung
Bitte nutzen Sie für die Anmeldung des Schulprogrammes unser **Buchungsformular** auf der Homepage. Bei Fragen stehen wir Ihnen zur Verfügung unter kunstbus@stadt-chemnitz.de oder der 0371/ 488 4427.

Für das Schulprogramm kann KONRAD DER KUNSTBUS gebucht werden. Bitte beachten Sie, dass dessen maximale Kapazität 45 Sitzplätze (inkl. Begleitpersonen) beträgt und min. 20 Plätze besetzt sein müssen.

Falkeplatz, 09112 Chemnitz
T +49 (0)371 488 7024
kunstsammlungen@stadt-chemnitz.de
kunstsammlungen-chemnitz.de

Öffnungszeiten
Di, Do–So, Feiertag 11–18 Uhr,
Mi 14–21 Uhr

Führungen
info.kunstsammlungen@stadt-chemnitz.de

CHEMNITZ
KULTURHAUPTSTADT
EUROPAS 2025

Sammlung Museum Gunzenhauser
(buchbar ab dem 19. Juni 2023)

Abb: Alexej von Jawlensky: *Mädchen im Rosa Kleid*, 1906
Öl auf Malkarton, Kunstsammlungen Chemnitz-Museum Gunzenhauser Eigentum der Stiftung Gunzenhauser, Chemnitz
Foto: Archiv

Gören und Bengel - Kinderbildnisse in der Sammlung Gunzenhauser

Bei einem Rundgang erkunden wir die unterschiedlichen Darstellungsweisen von Kindern in den Werken von Otto Dix und Paula Modersohn-Becker und setzten uns mit der Frage auseinander, was das Leben von Kindern damals prägte und was es heute prägt. Was erzählen uns die Kinderbildnisse von der Kindheit und die Sichtweise auf Kinder?
Anschließend bietet der künstlerisch-praktische Programmteil die Möglichkeit, eigene Ideen zur Verbesserung des Lebens- und Wohnumfeldes der dargestellten Kinder zeichnerisch umzusetzen.